



Ebenrain Newsletter

Das Landwirtschaftliche Zentrum Ebenrain informiert:

Nr. 2 / 2018 vom 23. März 2018

> Falls Sie diese E-Mail nicht korrekt lesen können, klicken Sie bitte hier

Sehr geehrte Damen und Herren

LEITARTIKEL

Genuss-Regionalmarke erweitert Perimeter



Die Träger-IG unserer Genuss-Regionalmarke hat am 13. März 2018 beschlossen, den Perimeter der Marke zu erweitern. So sind neu neben dem Baselbieter Kantonsgebiet auch Basel-Stadt, das Schwarzbubenland und das Fricktal Teil des Markeneinzugsgebietes. Damit wollen die Träger Basel-Stadt als wichtiges Absatzgebiet für Baselbieter Produkte und Hersteller bedeutender Regionalprodukte in die Marke aufnehmen. Gleichzeitig möchte die IG damit auch der Tatsache gerecht werden, dass viele Baselbieter und Basler Betriebe mit Lieferanten aus dem Schwarzbubenland und Fricktal kooperieren. Es ist ab sofort möglich, Zutaten aus diesen Regionen für die Genuss-Marke zu verwenden.

Damit verbunden ist erstens der Entscheid der IG, das Basler Amt für Umwelt und Energie sowie die Basler Stadtentwicklung in die Trägerschaft der Marke aufzunehmen. Zweitens haben die Träger entschieden, ihre IG und die Marke auf „Genuss aus Stadt und Land“ umzubenennen. Informationen zum PRE finden Sie auf der [Webseite des LZE](#).

Über die Änderungen für bisherige Markennutzer informiert das LZE auf dieser [Website](#).

Für das Regionalentwicklungsprojekt „Genuss aus Stadt und Land“ ist es bis im Frühling möglich, weitere Teilprojekte einzureichen. Interessenten melden sich bitte bei johanna.gysin@bl.ch. Infos dazu finden sich ebenfalls auf der [Website](#).

Lukas Kilcher, Leiter LZE

ERNÄHRUNG, HAUSWIRTSCHAFT UND GASTRONOMIE

ErnährungPlus-Fotowettbewerb „Essbares aus dem Baselbiet vor der Linse“



AW. Das Baselbiet hat eine grosse Nahrungsmittelvielfalt zu bieten. Ob roh, gekocht, noch in der Natur verankert oder sonst gekonnt in Szene gesetzt: Wir suchen dein Bild! Verlockende Preise wie Lebensmittelgutscheine, Kochbücher und Museumseintritte gibt es zu gewinnen.

Eine Fachjury wählt aus allen eingesandten Fotos die zehn Besten aus. Die jeweiligen Fotografen und Fotografinnen werden von uns benachrichtigt und die Bilder werden auf unserer Homepage veröffentlicht. Am Ebenraintag, 2. September 2018 werden die ausgewählten Fotos ausgestellt und die Besucher und Besucherinnen wählen das Siegerfoto.

Lust mitzumachen? Dann geht's hier [weiter zu unserem Wettbewerb](#).

Wir freuen uns auf zahlreiche Bilder und wünschen allen viel Glück!

NATUR UND LANDSCHAFT

Frühlingsbeweidung auf extensiv genutzten Wiesen

[Newsletter weiterempfehlen](#)
[Newsletter abmelden](#)

www.ebenrain.ch

Kurz-News

Tiere auf dem Bauernhof 2018 in Reinach

Vom 14. bis 15. April 2018 findet die Tierschau "Tiere auf dem Bauernhof 2018" auf dem Neuhof in Reinach statt. Weitere Infos dazu finden Sie weiter unten.

Info-Anlass Extensiv genutzte Wiesen

Ende Februar fand ein Info-Anlass zum Thema extensiv genutzte Wiesen statt. Vorgestellt wurden die Kriterien für die QII, sowie Möglichkeiten zur Aufwertung, resp. Neuanlage.

Auskünfte zu diesem Thema erteilen Ihnen gerne unsere Spezialisten.

Kurse am Ebenrain

Unser vollständiges Weiterbildungsangebot finden Sie unter www.lze.bl.ch/kurse

Die aktuellen Kurse sind in diesem Newsletter aufgeführt.

Publikationen

[Monatsmenü Februar 2018](#)
[Monatsmenü März 2018](#)

Veranstaltungen

14. und 15. April 2018
Tiere auf dem Bauernhof 2018
Neuhof, Reinach

17. April 2018
Schlachtviehmarkt
Hölstein

8. Mai 2018
Schlacht-Schafmarkt
Hölstein

Links

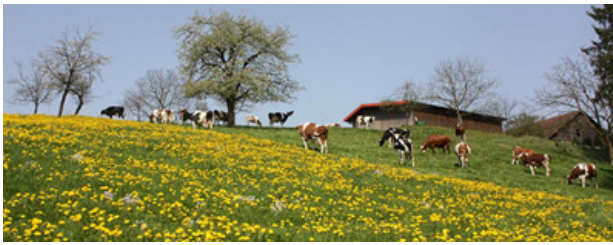
[ErnährungPlus auf Facebook](#)



Herausgeber

Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain
Ebenrainweg 27
4450 Sissach

Tel. 061 552 21 21
Fax 061 552 21 55



lze@bl.ch
www.ebenrain.ch

**BASEL
LANDSCHAFT**
VOLKSWIRTSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDIREKTION
LANDWIRTSCHAFTLICHES ZENTRUM EBENRAIN

SK. Eine alte Bewirtschaftungsform findet auf BFF-Wiesen mit kantonaler Bewirtschaftungsvereinbarung eine neue Anwendung: das sogenannte Ätzen, eine leichte Überweidung im April (gekoppelt mit einem um zwei Wochen nach hinten verschobenen Heuschnitt), kann auf einer extensiv genutzten Wiese die Artenvielfalt fördern. Falls Sie auf Ihrer Vertrags-Wiese davon Gebrauch machen wollen, lassen Sie sich vom BFF-Team (Susanne Kaufmann, Marion Sattler, Simone Wenger) beraten.

BILDUNG UND BERATUNG

Nutzen Sie das Wissen am Ebenrain



DB. Am Ebenrain finden Sie in den Fachgebieten Landwirtschaft, Natur und Ernährung zahlreiche Fachleute. Damit Sie schnell die richtige Ansprechperson erreichen, haben wir die Broschüre „Beratungen und Dienstleistungen“ komplett überarbeitet.

Nutzen Sie unsere Fachkompetenzen. Wir beraten Sie gerne.

BILDUNG UND BERATUNG

Arbeitskreise – die Beratungsform der Zukunft



DB. Vor einem Jahr haben wir über unsere Arbeitskreis-Kampagne und den Infoanlass informiert. Nun können wir bereits erste Erfolge melden. Neben den bisherigen Arbeitskreisen Milch und Pensionspferde, konnten wir inzwischen je einen Arbeitskreis Mutterkuhhaltung und Bodenfruchtbarkeit gründen. Im Aufbau sind zudem ein Arbeitskreis „Kusignale“ und ein Arbeitskreis „Bäuerinnen“. Mehr dazu weiter unten.

BILDUNG UND BERATUNG

Arbeitskreis Bäuerinnen



DB. Engagierte Bäuerinnen und Landfrauen können ihre Erfahrungen neu im Arbeitskreis „Bäuerinnen“ austauschen. Die bisher angemeldeten Teilnehmerinnen bekunden Interesse an Themen wie „Generationenwechsel“, „Konfliktmanagement“, „Direktvermarktung“ oder „wie bringt die Bäuerin alles unter einen Hut“. An einem ersten Treffen ca. im Mai/Juni werden wir die Bedürfnisse genauer anschauen und die Themen entsprechend priorisieren. Interessierte können sich noch bis Ende März anmelden. Anmeldung und Auskunft: dietrich.boegli@bl.ch oder 061 552 21 51.

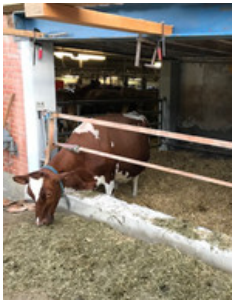
BILDUNG UND BERATUNG

Arbeitskreis Pflanzenschutzmittel



LG. Mit dem Aktionsplan Pflanzenschutzmittel des Bundes sollen die Risiken beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln vermindert werden. Mit welchen Massnahmen lassen sich gleichzeitig mit dem Umweltschutz Kosten einsparen? Wie sind die Massnahmen mit einer ökonomischen Betriebsoptimierung vereinbar? Lernen Sie im Rahmen eines Arbeitskreises von den Erfahrungen, die auf anderen Betrieben gemacht wurden und tauschen Sie sich über mögliche Strategien aus. Bei Interesse an der Teilnahme am Arbeitskreis zum Thema Reduktion von Pflanzenschutzmitteln melden Sie sich bei: Leandra Guindy, leandra.guindy@bl.ch oder 061 552 21 19.

Arbeitskreis „Kuhsignale“



FD. Nach dem Weiterbildungstag von Swissherdbook Baselland, welcher in Zusammenarbeit mit dem LZ Ebenrain und Christian Manser durchgeführt wurde, konnten sich bereits einige Kursteilnehmer für den Arbeitskreis „Kuhsignale“ erwärmen. Um ihn durchführen zu können, braucht es aber weitere interessierte Milchviehhalter. Gemeinsam werden die Kühe beurteilt, Positives sowie Kritisches gefunden und Optimierungsmassnahmen erarbeitet. So kann für Kühe und Landwirt Grosses bewirkt werden. Glückliche Kühe, glückliche Landwirte!

Anmeldung an: fabian.dettwiler@bl.ch bis 16.04.2018.

Erfahrungsgruppe „Kuhsignale“ 3. Lehrjahr



FD. Das Thema Kuhsignale kommt bei den Lernenden des 3. Lehrjahrs an. Sie haben die Wichtigkeit von idealen Haltungsbedingungen für Kuh und Landwirt erkannt. Gerade in Zeiten von tiefem Milchpreis und Themen wie Antibiotikareduktion sind gesunde Tiere zentral. Zusammen mit Fabian Dettwiler wurde eine Erfahrungsgruppe zum Thema „Stallopimierung“ gegründet. Diese soll über den Abschluss der Lehre im Sommer 2018 bestehen bleiben. Als Grundlage dient das dreitägige Wahlfach „Kuhsignale“. Nun werden der Reihe nach alle Betriebe besucht und in der Gruppe diskutiert. Positives wird hervorgehoben und Kritisches beleuchtet. Der Gastgeber soll schliesslich mit vielen praxistauglichen Optimierungsvorschlägen ausgestattet werden.

Herdenschutz Baselland



Herdenschutz
Protection des troupeaux
Protezione delle greggi

FD. Fabian Dettwiler ist der Herdenschutzverantwortliche des Kantons Basel-Landschaft und kann Ihnen vorbeugend oder im Notfall beratend zur Seite stehen. Ebenfalls ist für Notfallsituationen ein „Notfallkit“ mit Abwehr- und Zaunmaterial gegen Grossraubtiere am LZ Ebenrain stationiert. Dies

kann kurzfristig verwendet werden. Schäden melden Sie direkt an die Jagdverwaltung (Gabriel Sutter, 061 552 59 65). Dabei ist wichtig, sämtliche Informationen zum Tier bereitzuhalten und das Tier nicht zu verschieben oder Spuren zu verwischen. Weitere Informationen zum Herdschutz finden Sie unter www.herdenschutzschweiz.ch.

BILDUNG UND BERATUNG

Pilotprojekt Gartenrotschwanz



PF. Der Gartenrotschwanz ist auf strukturreiche Obstgärten angewiesen und gehört somit zur typischen Baselbieter Landschaft. Der einst sehr häufige Vogel steht heute auf der roten Liste. Um die hiesige Population zu stärken, wurden letztes Jahr drei Obstgärten im Oberbaselbiet stark aufgewertet. Dank unzähligen Strauchgruppen, Stein- und Asthaufen und blumenreichen Wiesen soll der Gartenrotschwanz wieder mehr Insekten finden um seine Jungen aufzuziehen.

LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND RESSOURCEN

Periodische Wiederinstandstellung von Drainagen



Me. Im Kanton Basel-Landschaft sind die Gemeinden für Betrieb und Unterhalt der Drainagen zuständig, sofern diese im Rahmen von gemeinschaftlichen Bodenverbesserungen erstellt worden sind. Für die periodische Wiederinstandstellung PWI (Spülen, Kanal-TV etc.) und Sanierung dieser Anlagen können Beiträge von Bund und Kanton gesprochen werden. Nähere Informationen hierzu gibt Ihnen gerne unser Ressort Melioration. Ersten Gemeinden konnten wir bereits Beiträge zusichern. Verschiedene weitere Gemeinden beraten wir bei der Erstellung eines Gesamtkonzepts für die anstehenden Unterhaltsarbeiten.

PRODUKTION, MARKT UND DIREKTZAHLUNGEN

Tiere auf dem Bauernhof 2018 in Reinach



JG. Vom 14. bis 15. April 2018 findet die Tierschau "Tiere auf dem Bauernhof 2018" auf dem Neuhof bei Susanna und Christian Schürch in Reinach BL statt. Die Tierschau bietet den Baselbieter Tierzuchtverbänden eine Plattform, um ihre Arbeit mit den Bauernhoftieren zu zeigen. Neben verschiedenen Präsentationen und Erlebnissen rund um die Tiere, haben die Besucher die Gelegenheit, über den Bauernmarkt zu schlendern und sich mit allerlei Köstlichkeiten von regionalen Anbietern zu verpflegen. Mehr dazu finden Sie unter www.abufsland.ch.

WEITERBILDUNGSKURSE

Aktuelle Kurse aus dem Weiterbildungsprogramm

Bu/DB. Nachstehend finden Sie Weiterbildungskurse, welche in den nächsten Wochen stattfinden. Wir laden Sie ein, das Angebot zu prüfen und hoffen, Sie finden passende Kurse. Melden Sie sich noch heute an!

Flurgang UrDinkel

1.5.2018, 19:00 - 21:30 Uhr;

An diesem Flurgang werden die Herausforderungen im Dinkelanbau und die aktuelle Marktsituation besprochen.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Traktorfahren für Frauen (Grundkurs für Einsteigerinnen)

8.5.2018, 09.00 - 16.30 Uhr;

Möchten Sie ohne Hektik das Manövrieren mit dem Traktor - mit und ohne Anhänger - lernen? Dann sind Sie als Einsteigerin in diesem Grundkurs

willkommen!

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Computerkurs: Einführung in Word (MS Office 2010)

ab 11.4.2018, 10 Lektionen; 09.00 - 11.00 Uhr;
Ein idealer Einstieg in das Textverarbeitungsprogramm Microsoft Word 2010: Sie erstellen Briefe und Berichte, fügen Grafiken, Bilder und Tabellen ein und gestalten diese nach Ihren Vorstellungen.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Essigherstellung - von der Frucht zur Säure

21.4.2018, 9.00 - 13.00 Uhr;
Sie lernen Essig herzustellen (von 1 - 100 Liter) und kennen den ganzen Herstellungsprozess. Am Ende des Kurses haben Sie das nötige Know-How und eine Essigmutter, mit der Sie Ihre eigene Essigproduktion starten können.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Teilzeit-Vegi-Küche

2.5.2018, 18.00 - 22.00 Uhr;
Möchten auch Sie gerne Ihren Fleischkonsum etwas senken, es fehlen Ihnen aber die Ideen für feine Mahlzeiten "ohne"? Hier werden Sie erfahren auf was zu achten ist und Sie können eine Vielfalt an Rezepten mitnehmen.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Zeiten des Wechsels - ein Kurs für Frauen

25.5.2018, 18.00 - 22.00 Uhr;
Was und wie Sie essen hat Auswirkungen auf Ihr Wohlbefinden, auch und besonders in der Zeit der Wechseljahre. Mit dem Wissen darum können Sie selbstfürsorglich handeln und so ganz konkret etwas Gutes für sich tun.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

8 x Weben im Wochenrhythmus

ab 13.4.2018, 8 x 1/2 Tag; 13.30 - 17.30 Uhr;
Entwerfen – Zetteln - Webstuhl einrichten - Weben.
Von A-Z lernen Sie an einem Handwebstuhl zu weben.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Gartenkurs Modul 5: Frühbeet / Freiland

17.4.2018, 8.30 - 11.30 Uhr;
Bodenvorbereitung, Düngung, Verpflanzen, Direktsaaten, Ökologischer Pflanzenschutz.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Unser vollständiges Weiterbildungsangebot finden Sie unter www.lze.bl.ch/kurse.

Weitere Informationen über die landwirtschaftliche Bildung, die Beratung und die übrigen Dienstleistungen des Landwirtschaftlichen Zentrums Ebenrain finden Sie auf unserer Homepage www.ebenrain.ch.

Newsletter Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain

Der Newsletter erscheint ca. 8 mal jährlich.
Sie sind mit folgender E-Mail-Adresse als NewsletterabonnentIn registriert:
###USER_email###
